

## **Newsletter des Netzwerk für Senior-Internet-Initiativen Baden-Württ. e. V.**

Mit Tipps zum Themenbereich Digitalisierung in der Seniorenarbeit – Hrsg: **Siegbert Schlor**

**Vorbemerkung:** Dieser Newsletter erscheint im Verein für unsere Initiativen im Netzwerk sii Baden-Württemberg in unregelmäßigen Abständen. Eine Weitergabe der Infos an interessierte Mitglieder in den Initiativen sowie an Computerfreunde ist erwünscht. Für die Verwendung der Inhalte und Tipps sowie Links kann keine Haftung des Vereins oder des Autors übernommen werden.

Im Rahmen des **Digitaltages**, bei dem auch einige unserer Initiativen aktiv sind, weisen wir Sie gern noch auf eine **externe Veranstaltung** hin. Die **gematik** lädt Sie am 18. Juni von **16:00 – 17:30 Uhr** zum Austausch ein, um Ihnen das **Konzept der elektronischen Patientenakte (ePA) und Anwendungsfälle im Alltag** näher zu bringen. Weitere Informationen zu dieser moderierten Gesprächsrunde mit Fachleuten unter <https://www.gematik.de/veranstaltungen/details/gematik-digital-meine-gesundheit-digitaltag-2021/>

**Josef Martin**, Hauptinitiator der Seniorengenossenschaft in Riedlingen und Vorstandsmitglied bei unserem Kooperationspartner ARBES BW e. V., hat am 08. Juni für viele Jahre ehrenamtliche Arbeit den **Zugabe-Preis der Körber-Stiftung** verliehen bekommen. Wir gratulieren! Mehr dazu unter: <https://www.koerber-stiftung.de/zugabe-preis> und <http://www.sg-riedlingen.de/>.

Das **Kuratorium Deutsche Altershilfe** (KDA und Stiftung Pro Alter) veröffentlicht im Rahmen seiner Schriftenreihe „Pflegepolitik gesellschaftspolitisch radikal neu denken“ einen weiteren Text zum pflegepolitischen Reformdiskurs: Wann ist eine soziale Innovation innovativ? Mehr: <https://kda.de/wann-ist-eine-innovation-wirklich-innovativ/> mit weiteren nützlichen Links, vor allem auch zu unserem wichtigen Stichwort Teilhabe.

Die Veranstaltungen von **Quartier 2030 BW** sind auch für unsere Arbeit interessant: [https://www.quartier2030-bw.de/termine/\\_zu-den-Terminen.html](https://www.quartier2030-bw.de/termine/_zu-den-Terminen.html)

Eine umfangreiche und hilfreiche **Übersicht über Software, Tools und Programme für die ehrenamtliche Vereinsarbeit** gibt es aus Rheinland-Pfalz unter <https://wir-tun-was.rlp.de/de/im-land/digital-in-die-zukunft/digitaler-werkzeugkasten/>

Ebenso aus RLP zum Thema **Digitale Nachbarschaft**: <https://ixem-deheem.de/digitale-nachbarn/vorlagen-downloads/>

Vollständig gegen das Coronavirus geimpfte Bürger können spätestens ab dem 14. Juni auf **mein-apothekenmanager.de** in Erfahrung bringen, ob **lokale Apotheken das neue digitale EU-Impf(pass)zertifikat** anbieten. Die dafür erforderliche CovPass-App steht im Apple App Store und Google Play Store zur Verfügung. Als Alternative ist nach Ihrer Aktualisierung auch die bekannte Corona-Warn-App mit einer sogenannten Wallet-Funktion für den

Impfnachweis ausgestattet. - Wir informierten darüber jüngst auch im Webinar des Projekts gesundaltern@bw „Mit Apps gegen die Pandemie: Corona-Warn-App, luca und CovPass App“ mit Henning Tillmann (Vortrag zum nachträglichen Anschauen auch verfügbar unter <https://www.youtube.com/watch?v=wAVrPpH7I6k> oder <https://app.sli.do/event/ltxmroze/live/questions>).

**Udo Besenreuther** führt in praktischer Weise die Handhabung der Corona-Apps am **16.06.** vor (siehe Newsletter 34 oder <https://netzwerk-sii-bw.de/termine/>).

Auf unserer Website auch nähere Hinweise zur Veranstaltung von **Bernhard Peitz** am **14.06.**

**Alle Livestreams des Projekts gesundaltern@bw noch über folgende Adresse verfügbar:**

<https://www.youtube.com/channel/UCF3oHWtQ3O18vXmJAiYBE0w>

Am **18. Juni 2021 von 14:30 bis 15:30 Uhr** findet die Online-Veranstaltung "[Kann Künstliche Intelligenz den Alltag älterer Menschen erleichtern?](#)" des **BAGSO**-Projekts "Digital souverän mit Künstlicher Intelligenz" statt. In der Veranstaltung wird über erste Antworten auf die Fragen berichtet, was Künstliche Intelligenz im Alltag Älterer bedeuten kann und in welchen Alltagsbereichen Technologien, die auf Künstlicher Intelligenz basieren, bereits Einzug gehalten haben. **Teilnahme** möglich ohne Anmeldung:

<https://zoom.us/j/96562073106?pwd=V0lxMTBoa2Fmc2lOUlKd3hQQWkvQT09>

Nach dem Windows-Update 21H1 ist es an der Zeit (wieder) **windows.old zu löschen** und so einen großen Speicherplatz freizumachen. Nutzen Sie dazu nicht den Datei-Explorer, sondern die **Datenträgerbereinigung** einschließlich „Systemdateien bereinigen“.

Einmal Lehrer – immer Lehrer: Viele unserer Newsletter-Empfänger waren in ihrer aktiven Berufszeit im Schuldienst und interessieren sich noch immer darüber, was sich im Land im Schulwesen tut. Mit dem Digitalpakt Schule soll die **digitale Infrastruktur der Schulen** verbessert werden. Von einer verbesserten WLAN-Struktur profitieren auch alle Initiativen, die ihre Angebote in Schulgebäuden veranstalten. Bis heute wurden mehr als 1850 Medienentwicklungspläne durch die Landesmedienzentren geprüft und freigegeben. Für kooperative Lehr- und Lernszenarien wird die Lernplattform Moodle weiter ausgebaut. Immer mehr Schulen nutzen als Videokonferenzsystem Big Blue Button und Jitsi und als Messengerdienst Threema. Auch an einer landesweiten digitalen Bildungsplattform in modularem Aufbau wird weitergearbeitet und die Lehrkräfte sollen bald **itslearning** als Lernmanagementsystem nutzen können. Die Lehrerfortbildung wird verstärkt und die Plattform „lernen über@ll“ des ZSL, die Mediatheken des Landesbildungsservers und die SESAM-Mediathek des LMZ bieten Anregungen und Materialien für den digitalen Unterricht. Die Bundeszuweisung von rund 65 Mio Euro verdoppelte Baden-Württ. für Schüler-Laptops und Tablets. Weitere Geldmittel folgen aufgrund der Corona-Krise. Auch die Schulträger leist(et)en ihren Beitrag. Michael Zieher, Direktor des **LMZ BW**, schreibt dazu in der neuen Ausgabe des didacta-magazin 2/2021: „Das LMZ unterstützt die Schulen durch Beratung beim Einsatz von Technik, durch Bildungsmedien für den Unterricht sowie pädagogische Begleitung und Weiterbildungen. ... Die Klickzahlen belegen eine intensive Nutzung der Hilfsangebote für Fern-, Wechsel- und Präsenzunterricht auf den Webseiten des LMZ.“

Die **Verbraucherzentralen und der vzbv** wollen die digitale Teilhabe in Deutschland fördern. Zum bundesweiten **Digitaltag am 18. Juni** bieten sie deshalb Aktionen, Online-Seminare und

Smartphone-Rallys zu Themen wie „schlau online einkaufen“, Fake News erkennen oder Schutz vor digitaler Abzocke an. Das passende Angebot finden Verbraucherinnen und Verbraucher am besten mit Hilfe der bundesweiten Aktionslandkarte. Insgesamt stehen Interessierten auf <https://digitaltag.eu/aktionslandkarte> mehr als 1.500 Aktionen zur Auswahl – unter anderem eine Smartphone-Rallye zum Datenschutz, Workshops zur Internetkriminalität und Kurzseminaren zum anonymen Surfen sowie zum Schutz des eigenen Online-Accounts. Auch "Messenger – WhatsApp & Co" werden genauer betrachtet. Nutzen Sie die Angebote!

**Zum Digitaltag 2021:** <https://digitaltag.eu/>

**Aktionswoche** gesundaltern@bw in der Region Stuttgart vom 21. bis 25. Juni 2021.:  
<https://www.lfk.de/medienkompetenz/seniorinnen-und-senioren/gesundalternbw/aktionswoche-gesundalternbw> Wir sind mit dabei!

Links zu den **Online-Vorträgen des Digital Kompass** finden Sie immer auf der jeweiligen Terminseite!

**15.06.2021, 10.00 bis 11.00 Uhr:** Corona - alles, was Sie jetzt wissen müssen  
<https://www.digital-kompass.de/termine/corona-alles-was-sie-jetzt-wissen-muessen-7>

**15.06.2021, 14.00 bis 15.00 Uhr:** Wie "tickt" ein Virens scanner?  
<https://www.digital-kompass.de/termine/wie-tickt-ein-virens scanner>

**NEU 17.06.2021, 14.30 bis 15.30:** Cloud und Fotos  
<https://www.digital-kompass.de/termine/cloud-und-fotos>

**17.06.2021, 15.30 bis 16.30:** Wenn Senioren zocken  
<https://www.digital-kompass.de/termine/wenn-senioren-zocken-0>

**18.06.2021, 10.00 bis 11.00 Uhr:** Digitales Kaffee kränzchen mit Hannah und Guido zum Thema: #Digitales Rathaus  
<https://www.digital-kompass.de/termine/digitales-kaffee kraenzchen-mit-hannah-und-guido-digitales-rathaus>

**NEU 18.06.2021, 17.00 bis 18.00 Uhr:** Digitaler Nachlass  
<https://www.digital-kompass.de/termine/digitaler-nachlass-0>

**Zum Schluss:** Der Kabarettist Max Adolf erblickte 1958 in Berghofen bei Sonthofen das Licht der Welt. Was der „kleine Maxl“ damals alles erlebt und gesehen hat ist heute schon oft museumsreif. Er beschreibt den wilden Ritt durch die letzten Jahrzehnte in einem Gedicht – natürlich auf schwäbisch – unter Anderem so:

Was mir alls verleabt händ  
des isch scho verruckt  
Mir sind fascht aus der Steinzeit  
ins Internet guckt.

In einem Dialektgedicht spricht der „Xavere“ über das Kennenlernen der Welt des Internets:  
**„Oft find a (er) gar numma (nicht mehr) ins Bett, er sörft (surft) so gearn (gern) im Internet.“**

Ganz in diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gute Zeit – nicht nur im Bett!

Für den Vorstand des Netzwerk sii BW

Siegbert Schlor [www.netzwerk-sii-bw.de](http://www.netzwerk-sii-bw.de) [siegbert.schlor@web.de](mailto:siegbert.schlor@web.de) 13. Juni 2021